

13.07.2022

50 Jahre nach Münchner Olympia-Attentat: FREIE WÄHLER-Fraktion will Antisemitismus noch entschiedener bekämpfen

Streibl: Jüdisches Leben ist fester Bestandteil unserer Gesellschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Veranstaltung „**Reden über Olympia '72 - die zwei Seiten einer Medaille**“ übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„2022 jähren sich die Olympischen Spiele sowie das dramatische Attentat auf die israelische Nationalmannschaft in München zum fünfzigsten Mal. Aus diesem Grund finden das ganze Jahr über zahlreiche Sport- und Kulturveranstaltungen sowie eine große Gedenkfeier am 5. September 2022 statt – dem Jahrestag des terroristischen Anschlags. Denn im Jahr 1972 wurden die ‚heiteren Spiele‘ erschüttert, als das palästinensische Terrorkommando ‚Schwarzer September‘ ein Attentat auf die israelische Olympiamannschaft verübte. **Insgesamt elf israelische Sportler und ein bayerischer Polizist wurden dabei getötet.**

Seit einiger Zeit ist leider eine erneute Zunahme von jüdenfeindlichen Einstellungen und Angriffen auf Juden festzustellen – und zwar in ganz Europa. Wir als FREIE WÄHLER-Fraktion sehen Antisemitismus als gesamtgesellschaftliches Problem, das in sämtlichen Regionen sowie sozialen Schichten auftritt. **Daher haben wir uns zum Ziel gemacht, jeder Form von**

Judenhass mit aller Entschlossenheit entgegenzutreten und diesen noch entschiedener zu bekämpfen. Denn ein vielfältiges jüdisches Leben ist und war stets fester Bestandteil unserer Gesellschaft.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Informationen zu **MdL Florian Streibl** finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Pressereferentin der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion

im Bayerischen Landtag

Eva Ettgen, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2054, eva.ettgen@fw-landtag.de